

# Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr



Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr  
Postfach 22 12 53 • 80502 München .....

Per E-Mail  
an die  
Regierungen,  
Landratsämter und  
Gemeinden

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom Unser Zeichen  
StMB-2-4631-8-3-57

Bearbeiter

München  
05.05.2025

Telefon

E-Mail  
Marcel.Kuehner@stmb.bayern.de

## **Schreiben zur Einführung der Plattform DiPlanung in Bayern; Anbindungshinweise für Regierungen, Landratsämter und Gemeinden**

### Anlagen:

Hilfestellung zur Anmeldung bei DiPlanung (inklusive Checkliste)  
Administratorenschema

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben wollen wir den nächsten Schritt zur vollständigen Digitalisierung des Planungsbereichs in Bayern machen und die Plattform DiPlanung einführen. Die Digitalisierung stellt ein wichtiges Element dar, um die aktuelle Herausforderung der Schaffung von dringend benötigtem Wohnraum, vor der die kommunale und staatliche Ebene gemeinsam stehen, wirksam anzugehen.

Die letztjährige Erprobungsphase der Plattform hat die Möglichkeiten zur Vereinfachung und Beschleunigung des Planens und Bauens für die an Planverfahren beteiligten Akteure bereits deutlich gemacht. Sie erhalten mit diesem Schreiben nun Informationen zum rechtlichen Rahmen und der technischen sowie organisatorischen Anbindung an die Plattform.

Die **digitale Plattform** besteht aus **drei** Komponenten:

- **DiPlan Portal** zur Bereitstellung von raumbezogenen Planwerken,
- **DiPlan Beteiligung** zur digitalen Durchführung von Beteiligungsprozessen,
- **DiPlan Cockpit** (ab 2026 CockpitPro) zur digitalen Verfahrenssteuerung und Verknüpfung der beiden anderen Komponenten.

Der Freistaat Bayern schafft so die technischen Grundlagen, damit die bayerischen Behörden den **rechtlichen Anforderungen** des Onlinezugangsgesetzes (OZG), des Bayerischen Digitalgesetzes (BayDiG), des Baugesetzbuchs (BauGB) und des IT-Planungsratsbeschlusses 2037/17 gerecht werden. Für den Anwendungsbereich der Verfahren nach Raumordnungsgesetz (ROG) sowie der Planfeststellung wird die Plattform entsprechend weiterentwickelt.

Im Einzelnen stellen sich die rechtlichen Anforderungen wie folgt dar:

- Gemäß § 1a OZG besteht für alle **Verwaltungsleistungen** – wozu auch „Beteiligungsverfahren nach dem BauGB, dem ROG und in der Planfeststellung“ und das „Einstellen von raumbezogenen Planwerken in das Internet“ gehören – die **Verpflichtung**, diese auch **elektronisch über Verwaltungsportale** anzubieten.
- Auf der fachlichen Rechtsgrundlage der §§ 3, 6a und 10a BauGB wird für die Verfahrensträger deshalb zur **Beteiligung der Öffentlichkeit DiPlan Beteiligung** sowie zur **Bekanntmachung der rechtswirksamen Bauleitpläne DiPlan Portal als zentrales Landesportal** eingeführt. Die Nutzung von DiPlan Portal ist nach einer Übergangszeit ab dem **31.10.2026 verbindlich**.

Das bedeutet: Die gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind im Zuge des Bauleitplanverfahrens über DiPlan Beteiligung zugänglich zu machen. Ebenso sollen die nach § 6a Abs. 2 und § 10a Abs. 2 BauGB wirksamen und in Kraft getretenen Planwerke (nebst Begründung und zusammenfassender Erklärung) über DiPlan Portal zugänglich gemacht werden. Das umfasst auch bestehende Planwerke.

- Für die **Behördenbeteiligung** gilt Folgendes: Die gemäß § 4 BauGB zu beteiligenden Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sollen **elektronisch informiert** werden und diese ihre entsprechenden **Stellungnahmen elektronisch übermitteln**. Staatliche Behörden sollen hierfür **DiPlan Beteiligung** nutzen. Allen nichtstaatlichen Behörden und Trägern öffentlicher Be-

lange wird DiPlan Beteiligung aufgrund der damit verbundenen Vorteile (insbesondere der medienbruchfreien Anbindung an das Landesportal) dringend empfohlen. Für die Beteiligung nach §3 und §4 BauGB können auch bestehende Portallösungen genutzt werden, diese sind jedoch an die Plattform DiPlanung anzubinden.

Um DiPlanung bei Ihren künftigen Planungen vollumfänglich nutzen zu können, ist eine **Anbindung an die Plattform** mit folgenden Schritten erforderlich:

### **1. Administratoren identifizieren**

Zuerst gilt es, in allen Verwaltungseinheiten (Regierung / Landratsamt / Gemeinde) **zuständige Administratoren** zu benennen. Diese sind insbesondere intern für das Anlegen weiterer Mitarbeitenden verantwortlich. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der **Hilfestellung zur Anmeldung** (siehe Anlage).

### **2. Elster-Zertifikat beantragen**

Wesentliche Voraussetzung für die Nutzung von DiPlanung ist die sichere Authentifizierung über "Mein Unternehmenskonto" (MUK) auf Basis von ELSTER. Das sogenannte **Elsterzertifikat** ist von allen Kommunen und Institutionen eigenständig und rechtzeitig zu beantragen. Da dies einmalig mit einem gewissen zeitlichen Aufwand verbunden ist, stellen wir mit der genannten **Hilfestellung** auch eine Checkliste zur Verfügung.

### **3. Angebot zur Administratoren-Registrierung**

Im Rahmen des Rollout-Prozesses bieten wir Ihnen als Service einmalig an, Administratoren zentral über die eingerichtete Koordinierungsstelle an der Landesbauverwaltung anzulegen. Dazu ist es nötig, die jeweils zuständigen Personen **bis zum 30.06.2025** unter folgendem Link:

[Link zur Admin-Registrierung](#)

anzumelden und entsprechende Kontaktdaten einzutragen. Auf der Website [www.digitale.planung.bayern.de](http://www.digitale.planung.bayern.de) können die lokal zuständigen Administratoren künftig mittels Suchfunktion gefunden werden. **Eine Erstanmeldung auf der DiPlan-Plattform ist erst nach erfolgter Bestätigung per E-Mail möglich.**

### **4. Zustimmung zum Datenschutz**

Voraussetzung für die Nutzung der Plattform ist die Zustimmung zu den datenschutzrechtlichen Bestimmungen im Rahmen der Lime-Survey-Umfrage.

Sollten Sie sich bis Ende Juni 2025 nicht angemeldet haben oder sich Änderungen ergeben, erfolgt die **Registrierung/Aktualisierung der Administratoren** ab dem 01.07.2025 über die jeweilige Stelle gemäß dem Administratorenschema DiPlanung Bayern (siehe Anlage). Demnach bindet die Landesadministration (Landesbaudirektion) die Regierungsadministratoren, diese wiederum die Kreisadministratoren und diese dann die Administratoren der kreisangehörigen Gemeinden an.

### **Begleitende Maßnahmen zur Einführung von DiPlanung**

Um die Nutzung von DiPlanung bayernweit zu fördern, **unterstützen** wir Sie mit unterschiedlichen Angeboten:

- **Veranstaltungen**

In jedem Regierungsbezirk wird eine Auftaktveranstaltung in Präsenz stattfinden. Daran anschließend sind [Online-Beratungstermine](#) vorgesehen.

- **Schulungsangebot**

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) wird ein praxisnahes [Schulungsprogramm](#) bereitgestellt.

- **Informationsangebot**

Auf der Website [www.digitale.planung.bayern.de](http://www.digitale.planung.bayern.de) finden Sie umfassende Informationen zur Einführung von DiPlanung wie [Erklärvideos](#), [Veranstaltungshinweise](#), [Erfahrungsberichte](#) und [FAQs](#).

Die Plattform DiPlanung wurde in enger Zusammenarbeit mit der kommunalen Ebene entwickelt und auf die bayerischen Bedarfe zugeschnitten. Aktuell arbeiten wir gemeinsam an der Weiterentwicklung der Komponente Cockpit, welche als Pro Version bis 2026 ausgerollt werden soll. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie von Beginn an von den Vorteilen profitieren und den Prozess aktiv mitgestalten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Martin Kraus-Vonjahr  
Ministerialdirigent

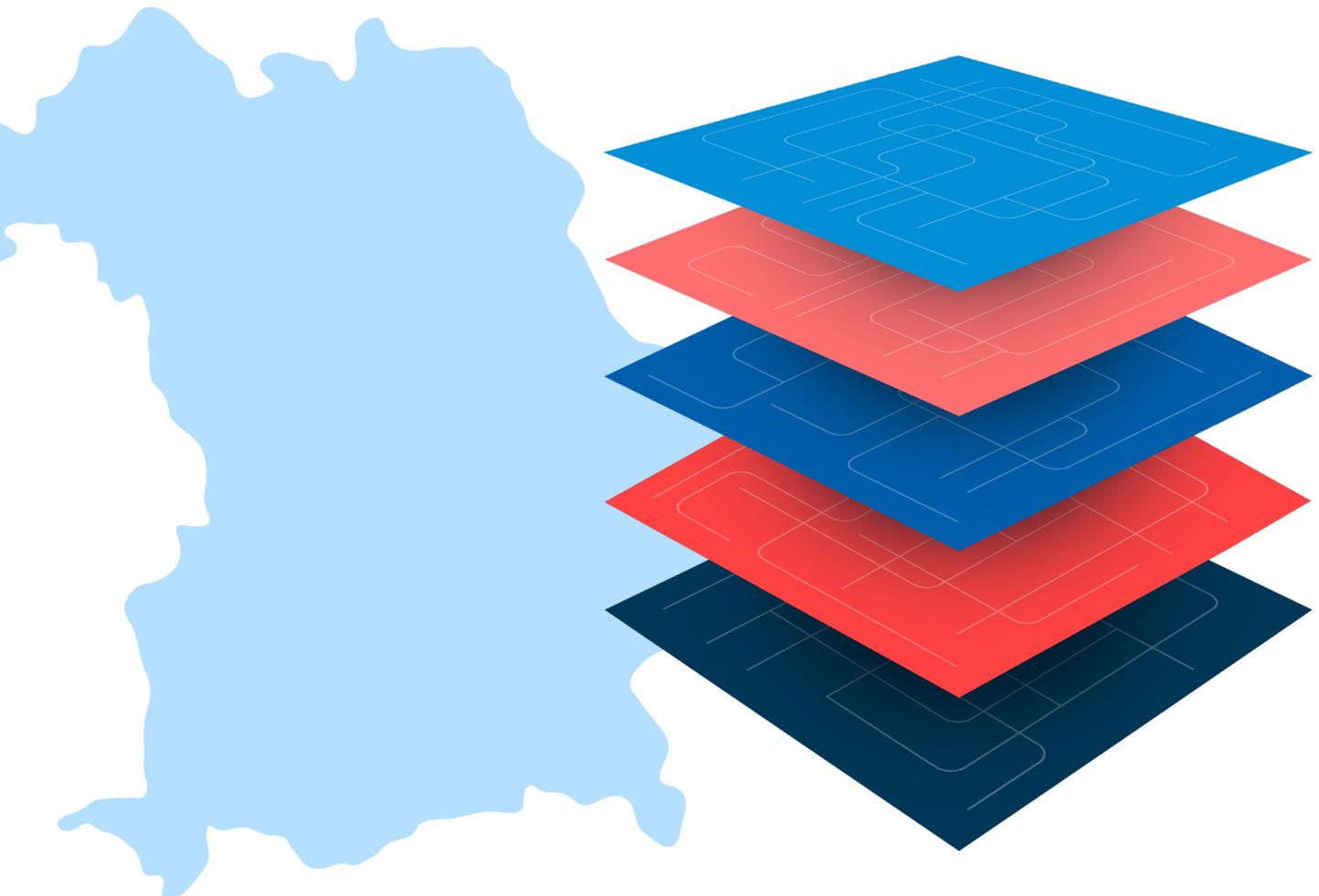


# DIPLANUNG

## HILFESTELLUNG ZUR ADMINISTRATOREN-ANMELDUNG

für Regierungen, Landratsämter und Gemeinden

DiPlanung ist eine Plattform, die eine effiziente und digitale Abwicklung von Planverfahren ermöglicht. Um DiPlanung und alle Funktionen nutzen zu können, ist **die sichere Authentifizierung über „Mein Unternehmenskonto“ (MUK) auf Basis von ELSTER verpflichtend**. Diese Anleitung unterstützt Sie dabei, die typischen Herausforderungen zu meistern und eine reibungslose Einrichtung sicherzustellen.



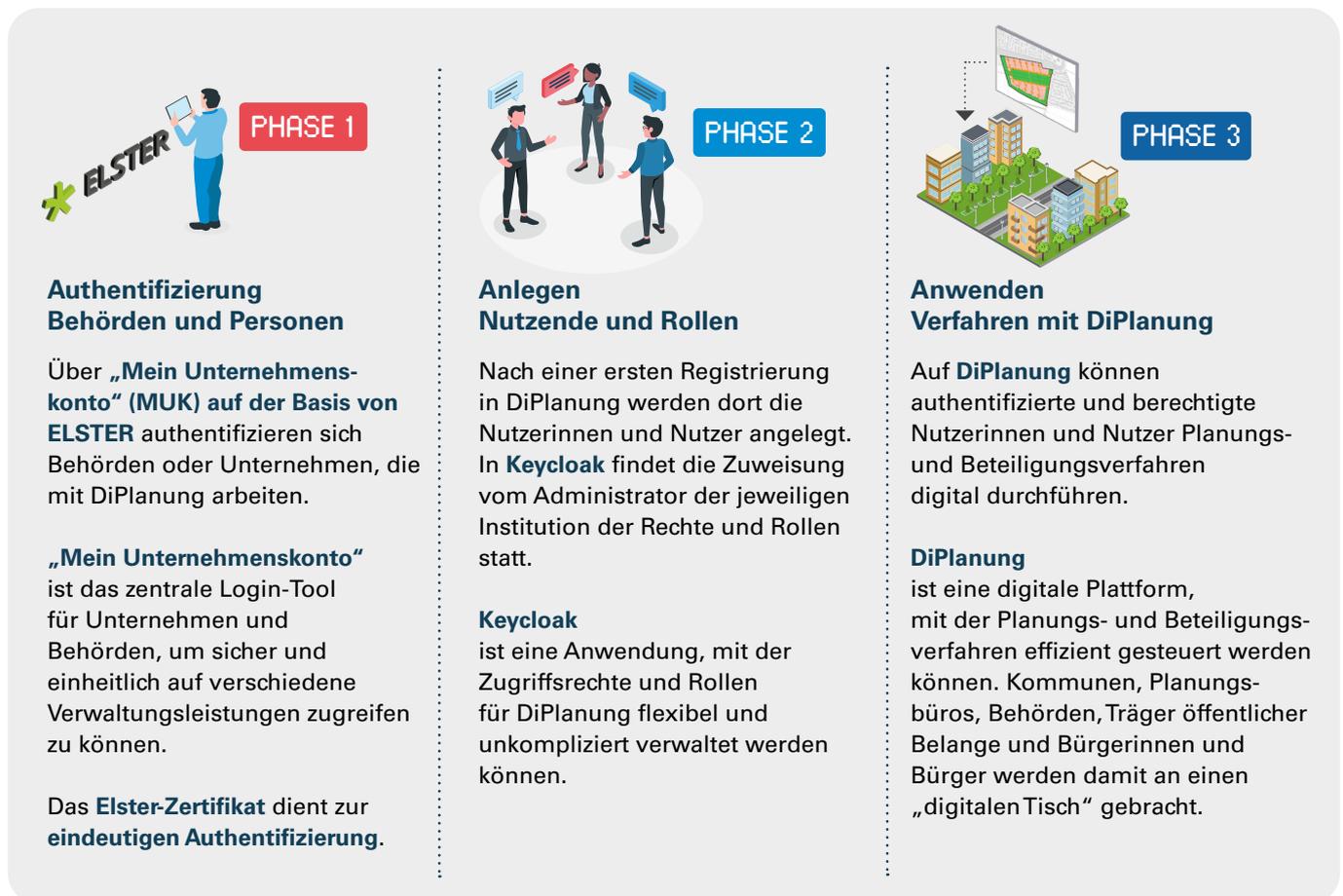


## SCHRITT FÜR SCHRITT ZUR DIGITALEN PLANUNG MIT DIPLANUNG

Das Planen mit DiPlanung wird zukünftig Ihre Arbeit einfacher und transparenter machen. Doch damit es losgehen kann, muss tatsächlich etwas Vorarbeit geleistet werden. Diese Hilfestellung bietet einen Einstieg in das Thema DiPlanung für Regierungen,

Landratsämter und Gemeinden. Sollten darüber hinaus Fragen aufkommen, stehen weitere Informationen und Beratungsangebote zur Verfügung.  
[www.digitale.planung.bayern.de](http://www.digitale.planung.bayern.de)

Die Grafik gibt einen ersten Überblick. Details, Tipps und Checkliste finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.



## VORAB WICHTIG:

Um DiPlanung nutzen zu können, muss jede Institution ihre zuständigen Funktionseinheiten oder Mitarbeitenden einmalig über „Mein Unternehmenskonto“ anmelden und entsprechende Elster-Zertifikate beantragen. Diese Verifizierung sorgt dafür, dass die Daten sicher und zuverlässig verarbeitet werden.

- Prüfen Sie, inwiefern in Ihrer Behörde bereits Organisationsstrukturen zum Umgang mit „**Mein Unternehmenskonto**“ auf Basis von ELSTER ausreichend definiert sind oder ob Sie die Aufteilung durch Ordnungskriterien benötigen.
- Bei **keinen** oder **überarbeitungsbedürftigen Strukturen**, schaffen Sie eine Stelle, die für die **allgemeinen Entscheidungen verantwortlich** ist.
- Diese Stelle entscheidet, welche zentralen Vorgaben bei der Beantragung und Verwaltung von „**Mein Unternehmenskonto**“ zu beachten sind, z. B. hinsichtlich **Ausgabeprozess, Dokumentation, Verwaltung oder Löschung von Nutzerkonten und Zertifikaten**.

Bei Fragen zum Prozess finden Sie auf der folgenden Seite weiterführende Informationen:

[Das Unternehmenskonto auf Basis von ELSTER-Unternehmenskonto](#)



## PHASE 1

### Sicher authentifizieren mit „Mein Unternehmenskonto“ auf der Basis von ELSTER

Für die Nutzung von DiPlanung ist die Registrierung auf Mein Unternehmenskonto (teilw. auch einheitliches Organisationskonto (eOK) genannt) zwingend erforderlich. Die **Zwei-Faktor-Authentifizierung** besteht aus einer **Zertifikatsdatei** und einem **Passwort** und gewährleistet die sichere Identifizierung in digitalen Verwaltungsprozessen.

Die **Beantragung eines Unternehmenskontos** erfolgt unter **Angabe der Steuernummer der jeweiligen Behörde (oder des Unternehmens)** über <https://info.mein-unternehmenskonto.de/>. Adressdaten werden automatisch aus dem Bestand der Finanzverwaltung übernommen. Nachträgliche Änderungen können nur über einen Antrag bei der Finanzverwaltung vorgenommen werden.

## PHASE 2

### Nutzerkontenart festlegen

Vor der Nutzung von DiPlanung sind verwaltungsintern Überlegungen zur Nutzerkontenart zu tätigen. Es gibt **zwei Arten von Nutzerkonten**:

- **Personenbezogene** Nutzerkonten (wird empfohlen) ermöglichen eine **individuelle Rechtevergabe**, eine **klare Nachvollziehbarkeit**, sind **einfacher zu verwalten** und können bei einem Austritt **problemlos gelöscht werden**.
- **Funktionsbezogene** Nutzerkonten werden von mehreren Personen gemeinsam genutzt. Dies **erschwert die Nachverfolgbarkeit** und **Verwaltung** und kann bei Mehrfachrollen zu einer hohen Anzahl an Nutzerkonten führen. Bei funktionsbezogenen Nutzerkonten sollte stets eine dafür verantwortliche Person benannt werden.

### Nutzerkontenverwaltung organisieren

Für die Nutzerkontenverwaltung existieren **zwei Möglichkeiten**:

- **Variante A: zentrale Verwaltung**  
Eine zentrale Stelle – z. B. die IT-Abteilung – übernimmt die Verwaltung aller Nutzerkonten.
- **Variante B: dezentrale Verwaltung**  
Jede Organisationseinheit verwaltet ihre eigenen Nutzerkonten. Legen Sie fest, inwiefern die Dokumentationen dauerhaft oder in bestimmten Abständen gegenüber der zentral verantwortlichen Stelle vorzulegen sind.

Mitarbeitende sollten für die organisatorischen Anforderungen vorab sensibilisiert werden. Eine offizielle Dienstanweisung ist nicht erforderlich, es besteht die Möglichkeit, **Nutzungsrichtlinien zu Dokumentationsvorlagen** zu erstellen. Die Nutzungsrichtlinien sollten **klare Regeln zur Verwaltung von Zertifikaten** und zur **internen Organisation** enthalten.

### Administration der Rechte und Rollen auf Keycloak

Die Verwaltung der Nutzerkonten erfolgt über die Open-Source-Software **Keycloak**. Hier können Rechte und Rollen über definierte Pfade zugewiesen werden. **Jede Organisation sollte mindestens zwei Administratoren benennen, um die Nutzerverwaltung auch bei Ausfällen sicherzustellen**. Die Administratoren dokumentieren alle vergebenen Nutzerkonten (einschließlich der zugehörigen Identifikationsnummern) zu Zwecken der Nachvollziehbarkeit.



## Checkliste Anmeldung DiPlanung – Schritt für Schritt auf die DiPlan-Plattform

|          |  |                          |
|----------|--|--------------------------|
| <b>1</b> | <p><b>Klären Sie den organisationsinternen Umgang</b> mit dem Unternehmenskonto (siehe: <a href="https://info.mein-unternehmenskonto.de/">https://info.mein-unternehmenskonto.de/</a>). Das <b>Zertifikat</b> kann für eine <b>personalisierte E-Mail-Adresse</b> oder für eine <b>Funktions-E-Mail-Adresse</b> beantragt werden. Empfehlenswert für eine bessere Rückverfolgung ist Beantragung eines Zertifikats mit <b>personalisierter E-Mail-Adresse</b>.</p>   | <input type="checkbox"/> |
| <b>2</b> | <p><b>Vorgehen bis zum 30.Juni 2025</b><br/>Benennen Sie die Administratoren (zur Nutzerkontenverwaltung der Mitarbeitenden und Akteure) und übermitteln Sie die notwendigen Daten über die <b>LimeSurvey-Umfrage</b> (<a href="https://link2.bayern/AbfrageVorregistrierungAdministratoren">https://link2.bayern/AbfrageVorregistrierungAdministratoren</a>) an die zuständige Koordinierungsstelle an der Landesbaudirektion (LBD).</p> <p><b>Vorgehen ab dem 1. Juli 2025</b><br/>Benennen Sie die Administratoren und übermitteln Sie die notwendigen Daten (<b>Klickanleitung: <a href="https://link2.bayern/DiPlanKlickanleitung">https://link2.bayern/DiPlanKlickanleitung</a></b>) an die nächst höhere Stelle (Kaskadenschema). Diese wird Sie als Administrator in der <b>Nutzendenverwaltung (Keycloak)</b> anlegen und die entsprechende Rolle zuweisen. Die jeweilige Ansprechperson entnehmen Sie künftig bitte der Administratorensuche auf der Website <a href="http://www.digitale.planung.bayern.de">www.digitale.planung.bayern.de</a>.</p> | <input type="checkbox"/> |
| <b>3</b> | <p><b>Als Administrator(en) klären Sie die Rechte und Rollen</b> für die Mitarbeitenden. Beachten Sie hierzu auch unsere Informationen und Tipps unter <a href="http://www.digitale.planung.bayern.de">www.digitale.planung.bayern.de</a>.</p>   | <input type="checkbox"/> |
| <b>4</b> | <p><b>Beantragen Sie die Zertifikate</b> für die <b>DiPlanung-Administratoren</b> über „Mein Unternehmenskonto“ auf der Basis von ELSTER. Die bei der <b>LimeSurvey-Umfrage</b> angegebenen E-Mail-Adresse des Administrators muss identisch zur der E-Mail sein, die bei der ersten Anmeldung verwendet wird. Ratsam ist es in diesem Schritt schon <b>weitere Zertifikate für die Mitarbeitenden</b> zu beantragen. Denn: Es ist mit einer <b>ca. zweiwöchigen Bearbeitungszeit</b> zu rechnen.</p>  | <input type="checkbox"/> |
| <b>5</b> | <p>Nach Zugang des Zertifikats:<br/><b>Administratoren, die sich über LimeSurvey vorregistriert haben, können sich nach Eingang der Bestätigungs-E-Mail anmelden.</b><br/>Administratoren, die ab dem 1. Juli 2025 über das Kaskadenschema angelegt wurden, warten den Eingang einer Bestätigungs-E-Mail der höheren Stelle ab und melden sich wie dort beschrieben unter dem angegebenen Link an.<br/>Tipp: Nutzen Sie das Beratungsangebot der Landesadministration für Regierungen, Landratsämter und Gemeinden in Ihrem Regierungsbezirk. Dieses ist speziell für die Erstanmeldung der Administratoren und Nutzenden konzipiert.<br/>Termine und Anmeldung: <a href="http://www.digitale.planung.bayern.de">www.digitale.planung.bayern.de</a></p>  | <input type="checkbox"/> |
| <b>6</b> | <p><b>Nach der Anmeldung der Administratoren</b> erfolgt in einem zweiten Schritt die Registrierung der Mitarbeitenden (siehe <b>Klickanleitung</b>).</p>  | <input type="checkbox"/> |
| <b>7</b> | <p><b>Als Administrator(en) verknüpfen Sie das Benutzerkonto der Mitarbeitenden</b> in Keycloak mit der entsprechenden Rollengruppe. Das Schulungsvideo hierzu finden Sie auf <a href="http://www.digitale.planung.bayern.de">www.digitale.planung.bayern.de</a>.</p>  | <input type="checkbox"/> |
| <b>8</b> | <p><b>Als Administrator(en) informieren Sie die Mitarbeitenden</b>, die mit DiPlanung arbeiten werden: Die DiPlan-Komponenten stehen zur Nutzung bereit. Bitte wählen Sie sich zur ersten Anmeldung in DiPlan Beteiligung ein und ergänzen Sie die Angaben.</p>  | <input type="checkbox"/> |
| <b>9</b> | <p><b>Starten Sie nun mit der Nutzung von DiPlanung.</b></p>   | <input type="checkbox"/> |



# ADMINISTRATORSCHHEMA (KASKADENSYSTEM) DIPLANUNG BAYERN

